

Große Verwüstungen erwartet – Einsatzteam fliegt noch diesen Abend

humedica entsendet Ärzteteam auf die Philippinen

Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 250 km/h und einem Durchmesser von 600 Kilometern rast Supertaifun „Hagupit“ unmittelbar auf die Philippinen zu. Von dem Sturm besonders betroffen, sind aller Voraussicht nach die Inseln Leyte und Samar, die bereits im vergangenen Jahr im Zentrum der Katastrophe durch Taifun „Haiyan“ standen. Um für alle Katastrophenszenarien gerüstet zu sein, schickt **humedica** umgehend ein Ärzteteam auf die Philippinen.

*„Wir wissen nicht welche Zerstörungen uns durch Taifun ‚Hagupit‘ erwarten, doch im Augenblick müssen wir davon ausgehen, dass unsere Hilfe gebraucht wird“, erklärt **humedica**-Geschäftsführer Wolfgang Groß. „Im Rahmen unserer Wiederaufbauprojekte nach Taifun ‚Haiyan‘, befinden sich bereits Mitarbeiter von **humedica** vor Ort, die uns über die aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden halten und von einer akuten Gefahr berichten.“*

Das deutsche Ersteinsatzteam von **humedica** fliegt noch an diesem Freitagabend von München (21.55 Uhr, Etihad Airways, Flugnummer EY 004, Terminal 1) und Frankfurt (21.55 Uhr, Etihad Airways, Flugnummer EY 008, Terminal 2) in Richtung Philippinen. An Bord sind die international erfahrenen und katastrophenerprobten Mediziner Margrit Wille (Gießen), Stefan Lepp (Karlsruhe), Corina Merkle (Karlsruhe) und Ann-Christin Stitz (Berlin), sowie die beiden Koordinatoren Dieter Schmidt (Nesselwang) und Laura Lorenz (Nürnberg).

humedica bittet die Bevölkerung in Deutschland um konkrete Spenden für den Katastropheneinsatz auf den Philippinen:

humedica e. V.
Stichwort **"Taifun Philippinen"**
IBAN **DE35 7345 0000 0000 0047 47**
BIC **BYLADEM1KFB**
Sparkasse Kaufbeuren

Weitere, ständig aktualisierte Informationen finden Sie auf unserer Internetseite humedica.org sowie auf facebook.com/humedica.

Interviewmöglichkeiten: Es bestehen Möglichkeiten zu Interviews mit dem Einsatzteam und den humedica-Mitarbeitern in Tacloban/Philippinen. Bitte kontaktieren Sie bei Interesse Pressereferentin Lina Koch.

Medienkontakt

humedica e. V.
Kommunikation

LINA KOCH
.Fon 08341 966 148 63
.Mobil 0151 581 901 30
.E-Mail l.koch@humedica.org